

- Frage **A**: Hat die Auszeichnung im Rahmen des Deutschen Innenarchitektur Preises 2014 für Sie eine persönliche Bedeutung?
- Frage **B**: Das neue Jahr 2015 vor Augen - gibt es gute Vorsätze? Wünsche? Erwartungen? Sorgen? Allgemein, beruflich oder privat
- Frage **C**: Was raten Sie jungen, am Beruf "Innenarchitekt/in" interessierten Menschen?

Stephan Köhler
Auszeichnung
raumgestöber, München

A: Durch den Deutschen Innenarchitekturpreis 2014 erfahren wir Bestätigung für unsere Arbeit und unsere Idee eines eigenen Büros. Wir arbeiten aus Überzeugung an qualitativ hochwertiger Innenarchitektur. Hierfür ausgezeichnet zu werden, ist für uns eine besondere Ehre.

B: Wir wünschen uns, dass wir weiterhin die Balance zwischen beruflichem und privatem Leben meistern, wobei die Übergänge insbesondere beim Berufsbild des selbstständigen Innenarchitekten fließend sind. Gerade in unserem Büro leben wir eine sehr persönliche Zusammenarbeit und profitieren von dieser Arbeitsweise.

Wir freuen uns auf weiterhin abwechslungsreiche Aufgabenstellungen, die Herausforderung bei der Bewältigung dieser und die Begegnung mit interessanten Menschen.

C: Die Arbeit als Innenarchitekt ist abwechslungsreich, spannend und erfüllend, da sie das Wohlbefinden des Menschen in den Fokus stellt. Nach unserem Verständnis bedeutet die Wahl dieses Berufes vor allem, sich einem Berufsbild zu ergeben, das von Leidenschaft lebt. Innenarchitekten sind Überzeugungstäter. Sie werden nicht müde, neugierig durch die Welt zu gehen. Ein Gefühl für kluge Gestaltung und ein ästhetisches Empfinden für gebaute Umwelt sind Grundvoraussetzung für gute Innenarchitektur. Dabei sollte man sein Sachwissen auf fundierte Wurzeln stellen.